

## Musikverein Reisbach weiterhin auf Erfolgskurs

Nach dem großen Erfolg des Projektes „Musikverein Reisbach und Band spielen Alan Parsons Project“ im Frühjahr 2011, bot der Musikverein Reisbach unter seinem Dirigenten Alfred Hedrich seinem Publikum im diesjährigen Jahreskonzert am dritten Adventssonntag ein breitgefächertes Programm. Eine vollbesetzte Lohwieshalle und ein begeistert mitgehendes Publikum belohnten die Musiker für ihre Darbietungen. Eröffnet wurde das Konzert vom Jugendorchester des Vereins. Mit dem Rock-Klassiker „Bohemian Rhapsody“, „Highlights from Brother Bear“ sowie einem Medley aus „Harry Potter and the Goblet of Fire“, demonstrierten die rund 20 Jugendlichen beeindruckend ihr Können. Ein harmonischer Klangkörper, sowie genaue Einsätze und eine bestechende Dynamik zeigten, dass sich das Orchester von Jahr zu Jahr steigert. Im Anschluss an die Darbietungen des Jugendorchesters wurde das Programm vom Großen Orchester des Vereins fortgesetzt. Nach der „Fanfare, Vorspiel und Choral“ spielten die rund 45 Musikerinnen und Musiker, ebenfalls unter der Leitung von Alfred Hedrich „Szenen aus der Nussknacker-Suite, passend zur vorweihnachtlichen Zeit. Dass ein Musikverein auch swingen kann, demonstrierten die Musiker in „Sammy“, einer

Hommage an den großen Komponisten Sammy Nestico sowie in einem Gershwin Medley. Höhepunkt des ersten Teiles war sicherlich die musikalische Beschreibung des Jahrhundertsturms Kyrill des Jahres 2007. Auch hier überzeugte das junge Orchester mit einem ausgewogenen Klangkörper sowie einer starken Dynamik. Der 2. Teil des Konzertes begann mit der Musik zum Film „Back to the Future“. Den Bereich Latin-Music deckte das Stück „Carolina da Cuba“ ab. Hier erhielt der junge Schlagzeuger Eric Blass Freiraum, um sein Können solistisch zu präsentieren. Das Publikum honorierte die großartige Leistung mit Szenenapplaus. Ein weiterer Höhepunkt war das anspruchsvolle „Abbey Road: A Symphonic Portrait“. Schwierige rhythmische Passagen wurden exzellent gemeistert, eine große Leistung für ein Laienorchester. Wie im letztjährigen Konzert beendeten die Reis-

bacher Musiker den Abend mit einem Gesangstitel: „Joe Cocker in Concert“, bei dem der Reisbacher Christian Kockler den Gesangspart übernahm und mit seiner authentischen Interpretation echtes „Cocker-Feeling“ erzeugte. Mit langanhaltendem Applaus wurden die hervorragenden Leistungen des Orchesters belohnt. Dieser Applaus sowie die jährlich steigende Zahl der Konzertbesucher beweisen eindrucksvoll, dass sich der Musikverein Reisbach mit seiner Musik auf dem richtigen Weg zu einem modernen Blasorchester befindet.

